

An die  
Geschäftsführungen und Personalleitungen  
unserer Mitgliedsunternehmen

27.01.2020  
Fe/Sü

*RS 05-2020*

## **Einladung zur Veranstaltung**

**„Zukunft Ausbildung – Auf neuen Wegen zu qualifizierten Fachkräften“  
am 18. Februar 2020 von 15:30 bis 17:00 Uhr beim ZAM e.V. in Minden**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die duale Ausbildung ist ein Erfolgsmodell, von dem insbesondere auch kleine und mittlere Betriebe profitieren. Praxisbezug, theoretische Ausbildung und das Vermitteln spezifischer Kenntnisse aus dem Betriebsalltag stehen für eine hohe Qualität und begründen den guten Ruf der deutschen Facharbeiterschaft. Nichtsdestotrotz führt bei jungen Menschen der vermehrte Wunsch nach dem Studium auf der einen Seite und immer mehr „abgehängten“ Jugendlichen auf der anderen Seite dazu, dass Ausbildung häufig nicht zustande kommt oder nicht gut funktioniert. Hinzu kommt, dass inzwischen um das knappe Gut unseres Nachwuchses stark gekämpft wird. Dies führt zu einer hohen Komplexität, denen Betriebe ohne ausgeprägtes Personalmanagement häufig nicht entsprechen und bei denen sich deshalb die Nachwuchsfindung und auch die Betreuung der Auszubildenden schwierig gestalten können.

In einer gemeinsamen Veranstaltung von Arbeitgeberverband und dem Verein „Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis“ (ZAM) möchten wir Ihnen die Möglichkeiten der „Zukunft Ausbildung“ näherbringen und Möglichkeiten der Kooperation aufzeigen am

**Dienstag, 18. Februar 2020, von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr  
beim ZAM e.V., Portastraße 9 in 32423 Minden**

Der Verein „Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis e.V.“ (ZAM) verfolgt seit fast zwei Jahrzehnten mit kooperativen und Verbundmodellen flexible Formen der betrieblichen Ausbildung. Ziel ist es, Jugendlichen weitere Ausbildungsperspektiven zu bieten und Unternehmen Ausbildung zu ermöglichen. Neben der reinen Ausbildung binden die vielfach benötigte begleitende Betreuung durch Nachhilfen und Sozialpädagogik vielfach Ressourcen, die der Verein übernimmt oder organisiert. Auch das Thema Berufsorientierung, die Bewerbungs- und Auswahlverfahren, die Ausbildungsbegleitung und -organisation (Meldungen, Prüfungen, Abrechnungen etc.) sowie die Übergänge von Ausbildung in den Beruf, werden durch den Verein unterstützt.

Nähere Informationen zum ZAM e.V. und zum Projekt „Zukunft Ausbildung – Auf neuen Wegen zu qualifizierten Fachkräften“ erhalten Sie gern bei Frau Iris Rohlfing (Stellv. Geschäftsführerin des ZAM e.V.) telefonisch unter 0571-78467810 oder per E-Mail [rohlfing@zukunftausbildung.org](mailto:rohlfing@zukunftausbildung.org). Bitte melden Sie sich auch dort direkt bis zum 11. Februar 2020 an.

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr  - Team